

Wegekreuz „In der Taufbach“ zwischen Duppach und Schwirzheim

Schlagwörter: [Wegkreuz](#), [Grab](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Schwirzheim

Kreis(e): Eifelkreis Bitburg-Prüm

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Wegekreuz "In der Taufbach" bei Roth
Fotograf/Urheber: Paul Surges



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die eingemeißelte Schrift ist zum Teil sehr schwer zu entziffern. Sie zeigt im oberen Kreuzbalken „INRI“. In der Mitte des Kreuzes ist ein Kreuz das mit dem Schaft in einem Herzen endet. Auf den beiden Enden des waagerechten Kreuzbalkens befindet sich die Jahreszahl 1752. Unten im Kreuzfuß (unter dem Herz) ist der Buchstabe „R“ zu erkennen.

Die Flur wurde „Bieberwiss“ in Richtung Schwirzheim und „Hannespeisch“ in Richtung Duppach genannt. Auf Hannespeisch war früher eines der ersten drei Duppacher Gehöfte! Dazu gehörig war eine Mühle die etwas entfernt vom Gehöft lag, „ Parzelle Mühlewies“. Es erscheint möglich, daß dieses Kreuz seinen Ursprung aus den Geschehnissen dieser Zeit hat. Das Kreuz ist wenig bekannt.

(Paul Surges, 2024)

Wegekreuz „In der Taufbach“ zwischen Duppach und Schwirzheim

Schlagwörter: [Wegkreuz](#), [Grab](#)

Ort: 54597 Schwirzheim / Rheinland-Pfalz

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger

Historischer Zeitraum: Beginn 1752

Koordinate WGS84: 50° 15 3,08 N: 6° 31 37,71 O / 50,25086°N: 6,52714°O

Koordinate UTM: 32.323.711,36 m: 5.569.448,43 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.537.641,03 m: 5.568.444,64 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Paul Surges, „Wegekreuz „In der Taufbach“ zwischen Duppach und Schwirzheim“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-346072> (Abgerufen: 19. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

